

Lektion 3

Josef, der Träumer 3

Das ist doch ungerecht!

Spiel "Wer hat den Keks aus der Dose geklaut?"

Die Kinder sitzen im Kreis. In der Kreismitte steht eine geschlossene Keksdose. Ein Kind wird ausgewählt.

Alle: "... (*Name des Kindes*) hat den Keks aus der Dose geklaut!"

Kind: "Wer? Ich?"

Alle: "Ja, du!"

Kind: "Niemals!"

Alle: "Wer dann?"

Das Spiel macht besonders viel Spaß, wenn rhythmisch gesprochen wird. Das zu Beginn ausgewählte Kind wählt ein neues Kind aus, und das Spiel beginnt wieder von vorn. Sind alle Kinder dran gewesen, nimmt der Mitarbeiter die Keksdose zur Hand.

Keiner hat den Keks aus der Dose geklaut! Alle Kekse sind noch da!

Für jedes Kind gibt es einen Keks zur Stärkung.

Überleitung: *Wenn einer behauptet, dass ein anderer etwas geklaut oder etwas anderes Böses getan hat, dann ist das oft gar nicht so lustig wie in unserem Spiel eben. Josef hat das erlebt!*

Alternative: Dialog mit Handpuppe

Material:

- Handpuppe
- Koffer

Man lauscht mit den Kindern auf das Wimmern in einem Koffer und holt eine weinende Handpuppe heraus. (Im Folgenden ist „M“ der Mitarbeiter und „P“ die Handpuppe.)

M: Ja sag mal, Fritzchen, was ist denn mit dir los?

P: Lass mich, ich bin ganz traurig und wütend zugleich!

M: Warum bist du traurig? Hab ich was falsch gemacht?

P: Nein, nicht du! Ich angeblich! Aber ich war es doch gar nicht! Und jetzt hab ich Stubenarrest!

M: Aber was ist denn los? Erzähl uns doch mal, was passiert ist!

P: Na gut. Wisst ihr, das war so: Mein Bruder, das Paulchen, und ich essen unheimlich gerne frische Würmer (*Text bitte anpassen, je nach Handpuppe*)! Unsere Mutter hat uns eine Tüte Würmer mitgebracht aus der Stadt. Sie sagte, wir sollen uns die Würmer gut einteilen, und jeder darf am Tag nur drei Würmer essen. Sonst bekommen wir Bauchschmerzen! Aber mein Bruder, das Paulchen, ist eine richtige Naschkatze! Immer wieder nimmt er sich heimlich einen Wurm. Die Tüte ist schon fast leer, und ich hab noch gar nicht viel bekommen.

M: Das ist aber auch gemein! Und deshalb bist du jetzt wütend!? Verstehe ich!

P: Nicht nur deswegen! Das geht ja noch weiter! Immer, wenn Mutti uns fragt, wer die vielen Würmer nascht, lügt Paulchen und sagt, ich esse sie. Gestern hat er dann auch noch Mamas teure Vase fallen lassen. Als ich nachsehen wollte, was passiert war, kam Mama auch gerade dazu. Von Paulchen war weit und breit nichts zu sehen! Oh, wie sie gleich auf mich eingeschimpft hat! Sie hat mir sofort Hausarrest gegeben!

M: Und du konntest nicht mal sagen, dass du es gar nicht warst?

P: Nein. Das ist es ja. Sie will nichts hören, sagt sie. Sie ist einfach nur sauer auf mich! Und Paulchen sagt auch nichts! Ich finde das alles soooo ungerecht!

M: Das ist wirklich ungerecht und ganz schön feige von Paulchen. Aber weißt du was, ich möchte heute den Kindern auch eine Geschichte von einem Mann erzählen, dem ging es ganz ähnlich wie dir. Und wenn wir heute nach Hause gehen, kann ich ja mal mit deiner Mutter und mit Paulchen reden, wenn du willst.

P: Echt – das würdest du für mich machen? Das ist ja Klasse! Du bist ein echter Freund!